FOTO: VLF BAYERN

Wechsel in der Geschäftsführung des Landesverbandes: Der langjährige Geschäftsführer des vlf und VLM Bayern Thomas Mirsch (3. v. l.) wurde auf der Hauptausschuss-Sitzung in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Die Landesvorsitzenden Hans Koller (l., vlf) und Harald Schäfer (VLM) bedankten sich bei ihm für sein jahrzehntelanges Engagement. Eine offizielle Würdigung soll im Rahmen der diesjährigen Landesversammlung stattfinden. Mit einer zukünftigen Aufgabe wurde Thomas Mirsch vom Landesvorsitzenden aber doch noch betraut, er soll eine Satzungskommission leiten, um die Satzung des Landesverbandes zeitnah anzupassen. Neue Geschäftsführerin des Landesverbandes wird Dr. Isabell Schneweis-Fleischmann (2. v. l.) und Christine Wutz (r.) stv. Landesvorsitzende.

Vom Hof spielerisch auf das Börsenparkett

Rotthalmünster Die Staatliche Höhere Landbauschule Rotthalmünster bietet Absolventen von Landwirtschaftsschulen eine kaufmännisch orientierte landwirtschaftliche Fortbildung zum Agrarbetriebswirt. Im Grundunterricht der einjährigen Fortbildung lernen die Schüler Betriebswirtschaft, Finanzmanagement, Kommunikationstraining, Tierhaltung und Pflanzenbau. Im Wahlseminar „Warenterminbörse“ konnten sich 28 Schüler nun als Börsenneulinge behaupten und beim Börsenspiel des Börsenvereins Warenterminmarkt und der Universität Kiel Anlagestrategien an verschiedenen Börsenplätzen weltweit ausprobieren. Drei Rotthalmünsterer Schüler haben es sogar unter die besten 20 Trader geschafft, einer davon, Landwirtschaftsmeister Martin Lukas, sogar auf Platz 1.

„Über den Warenterminhandel kann man sich gegen Preisrisiken absichern“, erklärte Julian Krempl, Lehrkraft für Betriebswirtschaft und Finanzmanagement, bei der schulinternen Auszeichnung des Gewinners. Das Börsenspiel sei eine gute Gelegenheit, dies risikolos zu testen und die Bedeutung bisher abstrakter Begriffe wie Hedging oder Margin kennenzulernen.

FOTO: DOMINIK WEISS/AELF PASSAU

Börsenspiel-Gewinner Martin Lukas (M.) mit Schulleiter Fabian Werner (l.) und Lehrer Julian Krempl (r.) bei der schulinternen Auszeichnung.

„Durch das Planspiel konnte ich selbst zum ersten Mal Agrarprodukte am Warenterminmarkt handeln“, so Martin Lukas. „Interessant war für mich, wie schnell sich die Kurse in dieser turbulenten Zeit ändern. Durch den Ukrainekrieg, Politikeraussagen oder Schlagzeilen in den Medien spielen die Märkte sehr schnell verrückt.“ Ein Grund, warum die Lehrkräfte ihre Schüler vor einem „Zocken“ an der Börse warnen: „Hier kann sehr schnell sehr viel Geld vernichtet werden“, betonte Schulleiter Fabian Werner. Es berge immer ein Risiko, auf Basis eigener Preiserwartungen, Kontrakte verschiedener Agrarrohstoffe zu handeln, so Werner, der auch Fachbereichsleiter Landwirtschaft am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Passau ist. Stehe hinter den gehandelten Kontrakten eine physische Ware des Landwirts, zum Beispiel 50 Tonnen Weizenernte, dann könne man diese mit geringem Risiko sinnvoll absichern. „Der Warenterminmarkt ist nur eines von verschiedenen Instrumenten, um sich gegen Preisschwankungen zu wappnen“, betont Werner. ■

Profi in der Ernährung und Haushaltsführung

Bayreuth Fachkräfte für Ernährung und Haushaltsführung sind gefragt wie nie. An einem offenen Informationsnachmittag gaben Studierende der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Bayreuth Einblicke in die Unterrichtsfächer. Sie präsentierten die Vielfältigkeit dieser praxisorientierten Teilzeit-Ausbildung. Nachhaltigkeit spielt in allen Themenbereichen eine große Rolle. Im Bereich Küchenpraxis erklärten die Studierenden, wie man mit saisonalen und regionalen Produkten vollwertige Mahlzeiten zubereiten kann. Die Besucher konnten sich außerdem zum Beispiel über heimisches Superfood informieren oder wie man Lebensmittelverschwendung vermeidet. Gezeigt wurde auch, wie fachkundiges und umweltschonendes Waschen funktioniert. Die Studierenden gaben auch Einkaufstipps zum nachhaltigen Kleiderschrank und zeigten Möglichkeiten des Upcyclings am Beispiel von alten Jeans, woraus schicke Einkaufstaschen entstanden.

Christa Reinert-Heinz, Schulleiterin am AELF Bayreuth-Münchberg: „Die Ausbildung an unserer Teilzeitschule eröffnet sehr gute Berufschancen in ganz unterschiedlichen Branchen.“ Das neue Semester an der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Bayreuth startet im Oktober, eine Anmeldung ab sofort möglich. ■

→ Mehr Infos unter: www.aelf-bm.bayern.de.

Veranstaltungen

Augsburg-Schwabmünchen 3. 7. – 6. 7., Sommerlehrfahrt: Saarland und Luxemburg, Anmeldung unter Tel. 08230 1620 oder E-Mail: rottergablingen@t-online.de.

Ansbach 4. 7., 7.30 Uhr, Autohof Brodswinden, Tageslehrfahrt: Schwäbisch Gmünd, Anmeldung bis 26. 6. unter reise@omnibus-taxi-hirsch.de, Kosten: 42 €.

Gunzenhausen-Weißenburg 29. 6., 19 Uhr, Weißenburg, Marktplatz am Schweppermannbrunnen, „Nachtwächterführung“, Anmeldung unter E-Mail: poststelle@aelf-rw.bayern.de, Betreff: Nachtwächterführung.

Kitzingen 30. 6., 18 Uhr, Privatbrauerei Kesselring (Leithenbukweg 13, 97342 Marktsteft), Jahreshauptversammlung, Anmeldung bis 23.6. unter Tel. 09321 3009-0, Brauereibesichtigung mit Brotzeit 10 €/Person.

Krumbach-Weißenhorn 22. 6., 20 Uhr, Seifertshofen, Tanzlokal Keller, Berichte: „Gülle und Mist effizient einsetzen“. 4. 7., 10 Uhr, Besichtigung Klostergärtnerei Ursberg (Dominikus-Ringeisen-Str.18 a), Anmeldung bis 27. 6. unter Tel. 0828 4729.

München 23. 6., 9.15 Uhr, Huabahof Franz Demmel, Schönrain 17b, 82549 Königsdorf, Ausflug nach Schönrain und Garmisch-Partenkirchen zur Hofbesichtigung, anschließend Garmisch-Partenkirchen-Olympia Skistadion, Partnachklamm, Anmeldung unter: vlf-muenchen@gmx.de. 26. 6., 17 Uhr, Gründl 16, 85405 Nandlstadt, „BayWa-Versuchsstation“, Anfahrt privat ohne Anmeldung.

Neustadt 20. 6., 7.45 Uhr, Neustadt/Aisch, Wasenmühle, Lehrfahrt „Kulinarischer Frankenwald“, Anmeldung unter Tel. 09163-959203.

Roth-Thalmässing 27. 6., 7.30 Uhr, Roth Steinerne Eiche, Zustiegsmöglichkeit in Thalmässing, vlf-Frauenlehrfahrt: „Rund um die Haßberge“, Anmeldung unter poststelle@aelf-rw.bayern.de, Betreff: vlf-Frauenlehrfahrt.

Uffenheim 30. 6., 19 Uhr, Abfahrt Festplatz, 19.30 Uhr Abfahrt Ipsheim, Schulstr. 20, „Eindrücke aus der Landfrauenküche“, Anmeldung bis 23. 6. unter www.vlf-bayern.de oder Tel. 09339 491. ■

Verantwortlich für die vlf-Berichte: Dr. Isabell Schneweis-Fleischmann, Landesgeschäftsstelle Bayern, 85368 Moosburg a. d. Isar, Telefon: 08761-3909-954, Fax: -952, E-Mail: Schneweis-Fleischmann@vlf-bayern.de